

DATENSCHUTZINFORMATION ZU AUFZEICHNUNGEN IM RAHMEN VIRTUELLER MEETINGS

1. Datenverantwortliche und Datenschutzbeauftragte im Sinne der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung („DSGVO“)

- **Verantwortliche** ist die Kreye consulting GmbH, Betentalstrasse 55 69469 Weinheim, vertreten durch: die Geschäftsführerin Sonja Kreye mit den weiteren Kontaktdaten E-Mail: mentor@businesscelebrity.de, Telefon: +49 (6201) 704 81 03 (im Folgenden: „**Business Celebrity**“)

2. Welche personenbezogenen Daten werden erhoben?

Zur Durchführung von sowohl internen (unter Mitarbeitern von Business Celebrity) als auch externen (mit Kunden/Geschäftspartnern etc.) Videocalls und -konferenzen sowie sonstigen Online-Meetings, insbesondere auch zur Aufzeichnung von gemischt synchron-asynchronen Onlineprogrammen („virtuelle Meetings“) (gemeinsam: „**Call-Teilnehmer**“) verwendet Business Celebrity das Tool „Zoom Meetings“.

Bei „Zoom Meetings“ handelt es sich um ein Produkt von Zoom Video Communications (55 Almaden Blvd, Suite 600, San Jose, CA 95113, USA), ein Cloud-basierter Videokonferenzdienst für virtuelle Audio- und Videokonferenzen. Hierbei nutzt Business Celebrity - jedenfalls teilweise- die Möglichkeit und Funktionen von „Zoom Meetings“, sowohl die Besprechung selbst (Bild und/oder Ton) als auch die Chatverläufe während der virtuellen Meetings aufzuzeichnen.

In dem Zusammenhang werden verschiedene Daten verarbeitet, wobei der Umfang der Daten unter anderem davon abhängt, welche konkreten Daten die Call-Teilnehmer vor bzw. bei der Teilnahme an einem virtuellen Meeting via „Zoom Meetings“ angeben.

Folgende personenbezogene Daten können Gegenstand der Verarbeitung sein:

- **IP-Adresse**
- **Angaben der Benutzer/Call-Teilnehmer:** Anzeigenname, E-Mail-Adresse, Profilbild (optional), Sprache
- **Meeting-Metadaten:** z. B. Datum, Uhrzeit, Ort, Meeting-ID, Telefonnummer, Dauer des Meetings, Teilnehmende
- **Text-, Audio- und Videodaten:** Inhalte der Besprechungen und Chats, freigegebene Daten; um die Anzeige/Wiedergabe und Aufzeichnungen von Video und Audio zu ermöglichen, werden die Daten vom Mikrofon des Endgerät des Call-Teilnehmers sowie von einer etwaigen Videokamera des Endgeräts verarbeitet. Zudem werden die vom Call-Teilnehmer getätigten Texteingaben verarbeitet, um diese im virtuellen Meeting anzuzeigen.

Business Celebrity als Organisator der virtuellen Meetings kann festlegen, welche Personen die Möglichkeit zum Aufzeichnen von Onlineprogramm-Calls erhalten und wer innerhalb von Business Celebrity hierauf Zugriff hat. Derartige Aufzeichnungen erfolgen insbesondere als Teil der Online Kurse und Online Coaching Programme, welche in den Mitgliederbereich der Online-Plattform, „Coachy“ oder „Memberspot“ hochgeladen werden, über welche Onlinekurse mit den via Zoom, aufgenommenen asynchronen Kursmaterialien wie „Mindset Calls“, „Q&A Calls“, „Strategie-Calls“, „Anzeigen-Calls“, „Technik-Calls“ oder „Verkaufsgespräche-Calls“ zusammen mit Coaching- sowie Schulungsdienstleistungen im Rahmen des Programms bereitgestellt, beworben und Verträge mit Teilnehmern abgeschlossen sowie durchgeführt und verwaltet werden. Dienstanbieter der Online-Plattform ist Coachy OOD, 104 Simeonovsko Shose Blvd, 1700 Sofia, Bulgarien; Website: <https://www.coachy.net/de/>. Datenschutzerklärung: <https://www.coachy.net/de/datenschutz/>, respektive Memberspot GmbH, Rilkestr. 26, 71642 Ludwigsburg, Deutschland; Website: <https://www.memberspot.de/>. Datenschutzerklärung: <https://www.memberspot.de/datenschutz>. Mit beiden hat Business Celebrity eine Auftragsverarbeitungsvereinbarung

geschlossen, durch Business Celebrity als Administrator aktiviert und freigegeben zur Sichtung.

3. Auf welchen Rechtsgrundlagen und für welche Zwecke werden diese Daten verarbeitet?

Rechtsgrundlagen der Videoaufzeichnungen und -bereitstellungen auf den Online-Plattformen Coachy bzw. Memberspot ist die Vertragserfüllung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO und das Berechtigte Interesse (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO von Business Celebrity am Angebot eines gemischt synchron/asynchronen Kursmodells. Zugriffs-Berechtigungen auf die Videos werden für die Kursteilnehmer während der Laufzeit ihres Onlinecoaching-Programms

Die Annahme der Einladung zu einem virtuellen Meeting via „Zoom Meetings“ erfolgt zusammen mit dem deutlichen Hinweis der geplanten Aufzeichnung. Eine nicht erfolgende Abschaltung der Video- und Kamera-Funktion stellt als alternative Rechtsgrundlage eine Einwilligung im Sinne des Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO dar.

Diese Einwilligung können Call-Teilnehmer jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Hierfür können Sie die Kamera oder das Mikrofon jederzeit selbst über die „Zoom Microsoft“-Applikationen abschalten bzw. stummstellen oder das Meeting verlassen.

4. Datenübermittlung an Dritte

Personenbezogene Daten, die im Zusammenhang mit der Teilnahme an und Aufzeichnung von virtuellen Meetings verarbeitet werden, werden grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben, sofern sie nicht zur Weitergabe, insbesondere in Vertragserfüllung des gemischt synchron-asynchronen Kursmodells bestimmt sind. Die Anbieter von „Zoom Meetings“ und Coachy OOD bzw. Memberspot GmbH als Auftragsverarbeiter von Business Celebrity erhalten notwendigerweise Kenntnis von den o.g. Daten, soweit dies im Rahmen der Auftragsverarbeitungsverträge mit „Zoom Meetings“ und Coachy OOD bzw. Memberspot GmbH vorgesehen ist.

Soweit Call-Teilnehmer die Internetseite von „Zoom Meetings“ aufrufen, sind die Anbieter von „Zoom Meetings“ für die Datenverarbeitung verantwortlich. Falls Call-Teilnehmer Informationen über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch Zoom benötigen, können Sie die entsprechende Erklärung bei Zoom (<https://explore.zoom.us/de/privacy>) einzusehen.

5. Speicherung Löschung der Daten

Business Celebrity löscht personenbezogene Daten grundsätzlich dann, sobald der jeweilige Zweck der Datenverarbeitung entfällt und keine Rechtsgrundlage für eine weitere Datenverarbeitung vorliegt (d.h. insbesondere, wenn der (Dokumentations- oder Schulungszweck der jeweiligen Aufzeichnung entfällt und/oder überholt ist). Dies versteht Business Celebrity grundsätzlich spätestens 3 Monate nach Laufzeitende des Programms als gegeben, sofern keine unbegrenzte Laufzeit vereinbart ist. Im Falle von gesetzlichen Aufbewahrungspflichten kommt eine Löschung erst nach Ablauf der jeweiligen Aufbewahrungspflicht in Betracht.

6. Rechte der Betroffenen

Betroffenen wie Call-Teilnehmern stehen nach der DSGVO einige Rechte zu, insbesondere ein Recht auf Auskunft bezüglich der über sie oder ihn gespeicherten personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO), Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO), Löschung der Daten (unter den Voraussetzungen des Art. 17 DSGVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO), Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO; und Widerspruch gegen die Verarbeitung, soweit diese zur Wahrung der berechtigten Interessen erfolgt (Art. 21 DSGVO). Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO).

Die für den Geschäftssitz der Business Celebrity AG **zuständige Aufsichtsbehörde** ist

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg

Postfach 10 29 32,
70025 Stuttgart

Für weitere datenschutzrechtliche Informationen verweisen wir
<https://business-celebrity.com/datenschutz/>